

Besuch im Wasserwerk

Am 6. und 8. Februar 2017 besuchten die 4. Klassen der Grundschule Maindreieck Marktbreit mit ihren Lehrern Harald Schafferhans und Marianne Diener das Wasserwerk der Fernwasserversorgung Franken (FWF) in Sulzfeld. Zuerst wurde eine Brunnenanlage besichtigt, die auf einer eingezäunten Wiese in der Nähe des Mains liegt. Innerhalb dieser „Wasserschutzzone“ befinden sich mehrere Brunnen, in denen sich das Wasser tief unter der Erde sammelt. Im großen

Horizontalbrunnen durften die Kinder einige Meter in den Brunnenschacht hinabsteigen. Danach ging es zum Wasserwerk, wo die endgültige Wasseraufbereitung stattfindet. Hier wird das, durch die verschiedenen Bodenschichten gesickerte und dadurch gut vorgereinigte Wasser noch einmal gefiltert und von Eisen und Mangan befreit. Weil das Sulzfelder Wasser sehr hart ist, wird es mit weicherem Fremdwasser vermischt. Zuletzt wird es noch in zwei riesigen Wassertanks mit je 5 Millionen Litern Fassungsvermögen gelagert und von dort aus mit fünf Pumpen zu den Hochbehältern in Neuhof und Hüttenheim befördert.

Am Ende des Unterrichtsganges stärkten sich alle Schüler mit Laugengebäck in Tropfenform, und jeder durfte frisches Sulzfelder Trinkwasser (mit oder ohne Kohlensäure) trinken, soviel er wollte.

